



Japanologie Frankfurt am Main

Vortrag in fünf Akten

礼儀作法 Japanische Etikette im Wandel der Zeit

Präsentiert vom Master Forschungs- und Projektseminar MA 3.2

Leitung Prof. Dr. Michael Kinski

Das Leben in Japan ist voller **Regeln der Höflichkeit und des guten Benehmens**. Das drückt sich bereits in alltäglichen Vorgängen wie dem Essen und Trinken oder der Begrüßung aus. In vielen Fällen sind diese **Vorschriften auf Traditionen begründet**, die zum Teil weit in die Vergangenheit zurückreichen. Seit der Edo-Zeit gab es jedoch Umbrüche im Lebensalltag Japans. Durch die Veränderung der Gesellschaft unterlag auch die Etikette einem Wandel. Welche Regeln existieren heute noch und welche wurden von der Zeit überholt?

Wir, die Studierenden des **Masterstudiengangs „Japan in der Welt – Globale Herausforderungen, kulturelle Perspektiven“**, möchten Sie herzlich zu unserem Vortrag mit Inszenierung einladen. In fünf Szenen zeigen wir am Beispiel der Essetikette und der Begrüßung diesen Wandel in den Zeiträumen der Edo-, Meiji-, Taishô-, Shôwa- und Heisei-Zeit.

Die Aufführung findet statt am Montag, den 22. Juli 2013 in Raum Jur 717 (Campus Bockenheim, Gebäude Juridicum).

geändert am 16. Juli 2013 E-Mail: paulat@em.uni-frankfurt.de

© 2004 Goethe-Universität Frankfurt am Main

Druckversion: 16. Juli 2013, 13:18

http://www.uni-frankfurt.de/fb/fb09/ophil/japanologie/Veranstaltungen/Master-Forsch_Projekt_Sem.html